

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 0205/2017 (DDI)

Interpellation Johannes Brons (SVP, Schönenwerd): Verlustscheine aus dem Krankenkassenprämien Vergünstigungstopf dezimieren (15.11.2017)

Der Kanton Solothurn muss gemäss Art. 64a KVG seit dem 1. Januar 2012 85% der mittels Betreibungsverfahren nicht einbringbaren KVG-Prämien, Kostenbeteiligungen, Verzugszinsen und Betriebskosten übernehmen. Nur 15% tragen die Krankenversicherer selbst. Jedes Jahr werden die Finanzierungsbeträge für Verlustscheine aus der Prämienvergünstigung grösser. 2012 und 2013 betrug der Aufwand im Durchschnitt 6 Mio. Franken pro Jahr. 2014 bereits 9.5 Mio. Franken und 2015 9.8 Mio. Franken pro Jahr. Für die Jahre 2016 und 2017 wurden je 10 Mio. Franken pro Jahr prognostiziert.

In diesem Zusammenhang bitte ich die Regierung höflich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann erfährt der Kanton Solothurn von säumigen Krankenkassenprämien-Zahlern und wie lange dauert es, bis der Kanton reagieren kann? Gibt es Zahlen oder sogar Vergleiche mit anderen Kantonen?
2. Wie viele Personen in den unten aufgeführten Kategorien gibt es, die ihre Krankenkassenprämien nicht zahlen wollen oder können? Sind das immer die gleichen Rückfälligen oder neue Personen? Zum Beispiel: Sozialhilfefälle, Familien, Alleinerziehende, Rentner, Schweizer, Ausländer und anerkannte Flüchtlinge mit Ausweis B oder vorläufig Aufgenommene mit Ausweis F? Gibt es statistische Angaben oder Zahlen?
3. Hat die Regierung ein Konzept in Planung, um diese Ausstände zu reduzieren? Oder wäre der Regierungsrat bereit, ein kantonales Konzept aufzustellen, um die Ausstände merklich zu senken?
4. Ist der Regierungsrat mit den Krankenkassen-Versicherungen, in Bezug auf die Verlustscheinbewirtschaftung, zufrieden?
5. Wie viele und was für Personen erhalten im Kanton Solothurn nur noch Notfallleistungen?
6. Wie ist die Haltung und Erfahrung der Regierung bezüglich der viel diskutierten schwarzen Liste?
7. Was zahlt der Kanton Solothurn an Kosten der Krankenkasse-Grundprämie im Monat für eine Person mit Status Notfallleistungen (schwarze Liste)?
 - a. Werden diese Grundprämien durch den Kanton Solothurn direkt bezahlt?
 - b. Werden auch Grundprämien über die Prämienvergünstigung mitfinanziert?
 - c. Gibt es auch Personen, die eine solche Prämie selber bezahlen?
 - d. Gibt es Personen, die keine Krankenkasse haben?
8. Gibt es Personen, die Vergünstigung aus dem Prämienvergünstigungstopf erhalten und trotzdem die KVG Prämien nicht bezahlen? Wenn Ja, wie geht der Kanton Solothurn mit solchen Personen um?

Begründung 15.11.2017: Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Johannes Brons, 2. Josef Fluri, 3. Hans Marti, Richard Aschberger, Matthias Borner, Roberto Conti, Walter Gurtner, Beat Künzli, Christine Rütli, Rémy Wyssmann (10)